

Weihnachtslieder



Es ist für uns eine Zeit angekommen [D]

1. |: Es ist für uns eine Zeit angekommen,
die bringt uns eine große Freud'. :|
Über's schneebeglänzte Feld
wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.
2. |: Es schlafen Bächlein und Seen unter'm Eise,
es träumt der Wald einen tiefen Traum. :|
Durch den Schnee, der leise fällt,
wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.
3. |: Vom hohen Himmel ein leuchtendes Schweigen
erfüllt die Herzen mit Seligkeit. :|
Unter'm sternbeglänzten Zelt
wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.

Leise rieselt der Schnee [F]

1. Leise rieselt der Schnee,
Still und starr liegt der See,
Weihnachtlich glänzet der Wald:
Freue Dich, s' Christkind kommt bald.
2. In den Herzen ist's warm,
Still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt:
Freue Dich, s' Christkind kommt bald.
3. Bald ist heilige Nacht;
Chor der Engel erwacht;
Horch' nur, wie lieblich es schallt:
Freue Dich, s' Christkind kommt bald.

Alle Jahre wieder [C]

1. Alle Jahre wieder kommt das Christuskind
:| Auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind. :|
2. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus,
:| Geht auf allen Wegen mit uns ein und aus. :|
3. Steht auch mir zur Seite still und unerkannt,
:| Daß es treu mich leite an der lieben Hand. :|

O du fröhliche [C]

1. O du fröhliche, o du selige,

- gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!
2. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!
3. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmliche Heere jauchzen Dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Tausend Sterne sind ein Dom [G]

1. Tausend Sterne sind ein Dom
in stiller weltenweiter Nacht.
Ein Licht blüht auf im Kerzenschein,
das uns umfängt und glücklich macht.
2. All dies Schweigen macht uns froh,
ein Leuchten durch die Herzen geht.
Und silbern schwingt der hohe Dom,
vom Hauch der Weihnacht still umweht.
3. Alles Dunkel singt hinweg,
wir haben unser Licht entfacht.
Es leuchtet uns zum neuen Jahr
in tiefer, sternverklärter Nacht.

Stille Nacht [A]

1. Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
Nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
:| Schlaf in himmlischer Ruh. :|
2. Stille Nacht, heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht,
Durch der Engel Halleluja
Tönt es laut von fern und nah:
:| Christ, der Retter ist da! :|
3. Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund,
:| Christ, in deiner Geburt. :|